

# Kugelblitz



FACHSCHAFT ELEKTROTECHNIK  
UNIVERSITÄT PADERBORN

# Impressum

Redaktion: Patrick Hosemann  
Layout: Malte Becker  
Überarbeitung: Malte Becker, Tobias Cord-Landwehr,  
Patrick Hosemann, Alisa Stiballe  
Christian von Germeten

Druck: FSET  
V.i.S.d.P.: Matthias Johannes Geilhorn o.V.i.A.

Stand: 06.10.2025

Die Redaktion dankt allen Autoren und Helfern.



# Inhaltsverzeichnis

1	Grußwort des Fachschaftsratsvorsitzenden	5
2	Was ist die Fachschaft?	6
3	Aktuelle Mitglieder und Ansprechpartner	7
4	Das Support-nET	8
5	E-Labor	9
6	Tutorien	11
7	Poolräume	13
8	Lernzentrum Elektrotechnik (LZET)	14
9	Culture Fellow	16
10	Lernunterlagen	17
11	Gremien	18
12	Studentische Veranstaltungskritik	20
13	Veranstaltungen	21
14	Zu Prüfungen	22
15	Studienberatung Elektrotechnik	24
16	PAUL-Studierendenbetreuung Elektrotechnik	25
17	Ansprechpartner	27



<b>18 Studierendenwerk</b>	<b>30</b>
<b>19 Einrichtungen</b>	<b>33</b>
<b>20 Internetdienste</b>	<b>35</b>
<b>21 Der AStA</b>	<b>39</b>
<b>22 Locations</b>	<b>40</b>
<b>23 Studienverlaufspläne</b>	<b>41</b>
<b>24 Lageplan</b>	<b>44</b>
<b>25 Stadtplan: Standorte der Universität</b>	<b>46</b>
<b>26 Kontakte im Überblick</b>	<b>47</b>



# 1 Grußwort des Fachschaftsratsvorsitzenden

Liebe Erstsemester\*Innen,

ich möchte euch im Namen des Fachschaftrats Elektrotechnik (FSET) herzlich an der Uni Paderborn begrüßen!

Vor Allem zu Beginn des Studiums erhaltet ihr viele neue Informationen, die einen schnell überfordern können. Deshalb versuchen wir mit diesem Heft das Wichtigste für euch zusammenzufassen, um euch den Einstieg ins Studium zu erleichtern. Natürlich könnte ich jetzt noch lang und breit ausführen, warum gerade der Studienstandort Paderborn und insbesondere ein Fokus auf die Elektrotechnik die beste Entscheidung war. Aber wenn ihr dieses Vorwort hier lest, kann ich mir die Werbung sparen, da ihr bereits hier eingeschrieben seid und somit alles richtig gemacht habt.

Ich wünsche euch nun viel Spaß und Erfolg in den kommenden Semestern und erstmal viel Spaß beim Lesen!

Hannes Geilhorn,  
Fachschaftsratsvorsitzender



## 2 Was ist die Fachschaft?

Die Fachschaft, das bist du - bzw. wir alle - alle Studierende des Instituts Elektrotechnik. Dementsprechend lebt die Fachschaft ausschließlich von Freiwilligen. Alle Angebote, Aufgaben und Tätigkeiten in der Fachschaft werden von Aktiven geplant und durchgeführt. Dabei versuchen wir zu jeder Zeit im Sinne der Studierenden zu handeln.

Jede\*r Student\*in hat das Recht, seine\*ihre Meinung oder Standpunkt in Gremien und Kommissionen zu studentischen Belangen wie Prüfungs- oder Studienordnungen zu vertreten.

Die Fachschaftsaktiven organisieren jedes Jahr Veranstaltungen wie diese O-Phase, die Feuerzangenbowle, das Fakultätsgrillen oder auch mal eine Party.

Aktiv werden kann jeder! Also schaut einfach mal in den wöchentlichen Sitzungen oder im Fachschaftsraum (P1.5.16.1) vorbei und sprecht uns an.

In der Fachschaft arbeitet man als Team zusammen. Man erhält von höheren Semestern Tipps, Rat und Hilfestellungen beim Lernen und gibt auch seine eigenen Erfahrungen weiter. Außerdem erfährt man interessante und wichtige Informationen der Hochschulpolitik und kann den Uni-Alltag aktiv mitgestalten.

Wenn ihr irgendwelche Fragen habt, helfen euch die Fachschaftsaktiven gerne weiter!



### 3 Aktuelle Mitglieder und Ansprechpartner



Wir sind euer Fachschaftsrat 2025/2026!

Gewählt von den Studierenden der Elektrotechnik vertreten wir euch in verschiedensten Gremien.

Zu finden sind wir in der Fachschaft im Raum P1.5.16.1 (Also im Gebäude P1, Ebene 5 und aus dem Fahrstuhl raus gleich links).

Auch die Sitzungen des Fachschaftsrates finden hier statt. Den Termin für die öffentlichen Sitzungen erfahrt ihr in den ersten Wochen per Mail über den ET oder CE Verteiler.

In den Sitzungen könnt Ihr neben aktuellen Themen auch die neuesten Informationen aus dem Fakultätsrat, dem Prüfungsausschuss, den Berufungskommissionen oder dem Studienbeirat bekommen.



# 4 Das Support-nET



Culture Fellow  
Elektrotechnik

Studienberatung  
Elektrotechnik

Grundlagen-  
tutorium der  
Fachschaft  
Elektrotechnik

Lernzentrum  
Elektrotechnik

DEIN ELEKTROTECHNIK

**Support-nET**

Fachschaft  
Elektrotechnik

[go.upb.de/support-net](http://go.upb.de/support-net)

PAUL-Studierenden-  
betreuung  
Elektrotechnik

**PAUL**  
Paderborner Assistenzsystem  
für Universität und Lehre

E-Labor der  
Fachschaft  
Elektrotechnik

Das Support-nET ist ein Zusammenschluss aller Hilfsangebote für Studierende der Elektrotechnik. Bei Herausforderungen im Studium stehen euch die Hilfsangebote zur Verfügung. Zögert nicht, euch an die Mitglieder zu wenden, wenn Probleme auftreten und ihr nicht wisst, wie ihr diese bewältigen sollt. Weitere Informationen zu den Mitgliedern des Support-nETs findet ihr hier im Kugelblitz.



## 5 E-Labor



Das E-Labor bietet Studierenden der Universität Paderborn die Möglichkeit, praktische Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik und Elektronik zu erwerben oder zu vertiefen. Das Labor wird von der Fachschaft Elektrotechnik betrieben und verwaltet. Die Mitarbeiter sind selbst Studierende der Elektrotechnik und freuen sich über interessierte Besucher und Bastler.

Wir bieten euch für den Einstieg kleine Projekte zur Übung an, in denen ihr den Umgang mit dem Lötkolben und Laborgeräten wie Frequenzgeneratoren oder Oszilloskopen erlernen könnt. Je nach Kenntnisstand können die Inhalte dabei angepasst werden und gehen von einfachen Lötübungen bis hin zu Schaltungsdesign und Mikrocontroller-Programmierung. Gerne unterstützen wir euch auch bei eigenen Projekten oder suchen mit euch zusammen Projekte aus.

Die Ausstattung des Labors umfasst Vielfachmessinstrumente, Labornetzteile, Frequenzgeneratoren, Oszilloskope, Lötstationen, Rechnerarbeitsplätze, 3D-Drucker, ein paar Bauelemente und vieles mehr. Das E-Labor und dessen Geräte stehen jedem Studierenden auch zu privaten Zwecken während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung zur Verfügung. Des Weiteren wird durch das E-Labor einmal im Monat eine Sammelbestellung bei der Firma Reichelt Elektronik organisiert.



Außerdem bieten wir euch einen Vorbereitungskurs für das Laborpraktikum an, in welchem ihr lernen könnt mit den Geräten eigenständig zu arbeiten und einfache Schaltungen auszuwerten.

Wir bieten euch an, selbstständig 3D-Modelle an unseren Rechnern zu erstellen und mit unserem 3D-Drucker gegen eine kleine Gebühr zu fertigen. Sei es für ein studentisches Projekt oder eine Handyhalterung mit Ladefunktion.

Schaut gerne mal während unserer Öffnungszeiten in P1.5.16.2 vorbei (direkt neben der Fachschaft Elektrotechnik).

Euer E-Labor Team,  
Florian und Hannes

Kontakt:

<http://fset.uni-paderborn.de/e-labor/>

Tel. 05251-60 3387



## 6 Tutorien

Eine Frage, die man sich als Erstsemester wahrscheinlich irgendwann mal stellt, ist „Was soll dieses Tutorium? Ich hab doch so schon genug zu tun!“

Ja, was genau soll das?

Die Grundlagentutorien der Fachschaft dienen der Orientierungshilfe im Studium sowie dem besseren Verständnis der Vorlesungen. „Wie finde ich mich in der UNI zurecht? Wie schaffe ich das alles?“ Wir Tutoren, die denselben Weg gegangen sind wie ihr, versuchen euch Tipps, Ratschläge und Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Genau aus diesem Grund würde es auch keinen Sinn ergeben, wenn wir einfach die Lösungen irgendwelcher Probleme an der Tafel präsentieren würden, sondern wollen diese gemeinsam mit euch erarbeiten. Den Verlauf der Tutorien wollen nicht wir bestimmen – Ihr sollt ihn aktiv gestalten.

Eure Tutoren stellen also im Idealfall einen kompetenten, sympathischen Moderator dar. Wie gesagt im „Idealfall“.

Damit wir unserem Idealbild „Tutor“ gerecht werden und all unsere Aufgaben gut meistern, absolvieren wir zu Beginn unserer Tätigkeit eine Tutorenschulung. Mit Themen wie Moderation, Gruppendynamik, Lernmethoden und natürlich auch Motivationstechniken können wir uns so fit für die Anforderungen in den Tutorien machen.

Neben mathematisch beweisbaren Dingen, mit denen man in unserem Fachbereich ständig zu tun hat, trifft man so auch auf völlig anderes sehr interessantes Wissen über den Menschen. Nein, auch wenn das jetzt ein wenig nach Biologie klingt, gemeint sind hiermit unter anderem Antworten auf die Fragen „Warum bin ich eigentlich häufig unmotiviert?“, „Wie lerne ich effektiver?“ oder „Wie fragt man eigentlich geschickt in Vorlesungen?“

Neben allen fachspezifischen Themen beschäftigt sich unser Tutorium auch ein bisschen mit dem Studentenleben als Solches. Hierzu zählen



Themen wie „Wann wähle ich welche Veranstaltung?“, „Wie bereite ich mich auf Prüfungen vor?“ oder allgemeine Probleme im Studium. Des Weiteren planen wir das jährliche Erstsemesterkaffeetrinken.

Mehr Infos zu den Tutorien findet ihr unter <http://fset.uni-paderborn.de/studium/tutorium/> oder schaut einfach in der Fachschaft vorbei.

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:30 - 9:00					
9:15 - 10:45	Reem		Sascha	Reem	
11:15 - 12:45	Sascha				
13:15 - 14:45		Stella	Stella		

Tabelle 1: Tutoriumstermine WS 25/26

Den aktuellen Panda Kurs zum Tutorium findet ihr unter:  
<https://go.upb.de/tutorium-et>  
Oder scannt einfach den QR-Code:



# 7 Poolräume



## Poolräume des Instituts Elektrotechnik

Die Poolräume haben die Raumnummern P7.2.02.1 und P1.6.12.4. Sie verfügen zur Zeit über Linux-Workstations. Außerdem gibt es im Poolraum P7.2.02.1 Möglichkeiten zur Notebooknutzung (Steckdosen und WLAN) und eine Lernecke.

## Zugangsbedingungen

Für den Login in den Poolräumen ist eine einmalige Aktivierung in der Benutzerverwaltung notwendig. Dafür muss auf der Seite <https://serviceportal.upb.de/> unter „Benutzerverwaltung - Weitere Dienste“ unter dem Punkt „Zentrum für Informations- und Medientechnologie“ der Dienst „Netzwerkspeicher“ aktiviert werden.

Um Zugang zu den Poolräumen zu erhalten ist eine Zugangskarte erforderlich. Diese bekommt ihr unter Vorlage eures Studentenausweises beim Informatik Rechnerbetrieb (IRB) im Raum E0.129.

Weitere Infos unter <http://go.upb.de/etpool>



## 8 Lernzentrum Elektrotechnik (LZET)



Vom Lernzentrum Elektrotechnik (LZET) steht allen Studierenden des Instituts für Elektrotechnik und Informationstechnik ein Lernraum zur Verfügung. Dieser Lernraum befindet sich in P1.7.09.3, bietet Platz für ca. 36 Studierende und verfügt über ein interaktives Whiteboard, Tische mit Steckdosen und Schließfächer zum Mieten. Die Eingangstür ist mit einem Zugangssystem ausgestattet und somit kann der Lernraum jederzeit (zu den universitären Öffnungszeiten) genutzt werden; nur Veranstaltungen wie die Grundagentutorien und die Tutor\*innenschulung haben Vorrang. An der Eingangstür und im Internet ist eine Übersicht dieser Veranstaltungstermine zu finden.

Sonst handelt es sich bei diesem Lernraum um einen Raum zum gemeinsamen oder alleinigen Lernen, zum Austausch, zum Ausprobieren und zum Unterstützen des Studiums. Neben der Räumlichkeit bietet das LZET verschiedene Veranstaltungen (s.u.) an, die die eigene Qualität des Studiums verbessern und die Studierbarkeit unterstützen.

Zum LZET-Team zählt auch der Culture Fellow. Was ist ein Culture Fellow? Es ist eine studentische Ansprechperson, wenn es zu Situationen im Studium kommt, die einen Mediator zwischen Lehrenden und Lernenden benötigt oder wenn ein Wegweiser zu Studienbeginn benötigt wird.



Neben den erwähnten Angeboten hier eine Übersicht der Angebote und Kooperationsangebote des LZET:

### **Veranstaltungen des LZET:**

- Technisches Schreiben
- Scientific Working for Engineers
- Tutor\*innenschulung für Ingenieur\*innen
- Unterstützungsangebote:
  - Grundlagentutorium der Fachschaft Elektrotechnik
  - Culture Fellow: Studentischer Ansprechpartner
  - Gesprächsangebot bei Unzufriedenheit im Studienverlauf
  - Raum für Testpräsentationen und Feedback
  - Workshops für einen gelungenen Studienstart

Generell findet sich unter den Mitarbeitern\*innen des Lernzentrums Elektrotechnik immer jemand zum Ansprechen, zur Unterstützung oder zur Beratung bei Themen, die das Studieren erleichtern. Sprecht uns gerne an!

Nutzt das Angebot und findet weitere Informationen unter:

<https://go.upb.de/lzet>



## 9 Culture Fellow

Culture Fellow - Was ist das? Kurz zusammengefasst: Der Culture Fellow hilft Studierenden dabei, sich in der Welt der Elektrotechnik zu rechtzufinden und Schwierigkeiten in der Lehre zu identifizieren und zu lösen.

Vielleicht hast du zu Beginn des Studiums das Gefühl, dass du noch nicht richtig weißt, welche Strategien du beim Lernen verfolgen solltest, um deine Prüfungen zu bestehen? Oder du merkst vielleicht, dass die Vorlesungen anders aufgebaut sind und mehr Selbstständigkeit von dir erfordern als in der Schule, du weißt aber noch nicht genau, was das bedeutet? Bei grundsätzlichen Fragen wie diesen, die nicht direkt etwas mit den Inhalten des Studienganges zu tun haben bin ich dein Ansprechpartner.

Es kann auch passieren, dass du schon einmal die Erfahrung gemacht hast, dass es bei der Kommunikation zwischen Studierenden und Lehrenden hakt, beispielsweise die Erwartungen der Lehrenden an euch Studierende erst bei der Benotung einer Prüfungsleistung so richtig klar werden. Auch für Schwierigkeiten in der Lehre bin ich der richtige Ansprechpartner.

Meine Stelle an der Universität wurde speziell dafür geschaffen, mich um eure Anliegen zu kümmern - Sprecht mich also gerne an!

So bin ich erreichbar:

- E-Mail: [cufe@ei.upb.de](mailto:cufe@ei.upb.de)



# 10 Lernunterlagen

Die meisten Unterlagen zu den Vorlesungen und Übungen werden euch vom Dozenten über PANDA und PAUL oder auf den Fachgebietswebseiten bereitgestellt.

Darüber hinaus gibt es in der Fachschaft eine vielfältige Sammlung von Vorlesungsunterlagen, Übungsmaterialien und vor allem Altklausuren, sowie Protokolle von mündlichen Prüfungen. Diese stehen allen Studierenden zur Verfügung und können in der Fachschaft ausgedruckt werden. Meistens lassen sich Probleme in Lehrveranstaltungen auch im persönlichen Gespräch mit erfahrenen Studierenden klären.

Selbstverständlich ist die Bibliothek der Uni auch immer einen Besuch wert.



# 11 Gremien

- **Fachschaftsrat**  
Der Fachschaftsrat ist quasi die Leitung der Fachschaft und kümmert sich direkt um eure Probleme und Wünsche. Er wird bei der jährlichen Hochschulwahl von den Studierenden der Elektrotechnik gewählt.
- **Fachschaftsvertretung**  
In der Fachschaftsvertretung sitzen Studierende der Fachschaft Elektrotechnik und Mathe/Info. Sie kümmern sich um fakultätsweite Angelegenheiten. Auch dieses Gremium wird direkt von den Studierenden jährlich gewählt.
- **Studienbeirat**  
Der Studienbeirat ist ein beratendes Gremium für den Fakultätsrat. Eine Besonderheit ist hierbei, dass er zur Hälfte durch Studierende besetzt ist und abgelehnte Anträge im Fakultätsrat nur noch durch eine Zweidrittel-Mehrheit genehmigt werden können.
- **Fakultätsrat**  
Im Fakultätsrat werden richtungsweisende Beschlüsse gefasst und Gelder verwaltet, die die Fakultät betreffen. Mitglieder sind hierbei Professor\*innen, Mitarbeiter\*innen und Studierende.
- **Institutsvorstand**  
Der Institutsvorstand ist ähnlich zum Fakultätsrat, nur dass sich hier um die Angelegenheiten des Instituts Elektrotechnik gekümmert wird.
- **Prüfungsausschüsse**  
Hier werden die Regeln für die Prüfungen in den einzelnen Studiengängen festgelegt. Außerdem werden Einzelfälle bei besonderen Vorkommnissen behandelt. Es gibt für jeden Studiengang



einen eigenen Prüfungsausschuss bestehend aus Professor\*innen, Mitarbeiter\*innen und Studierenden.

- **Berufungskommission**  
Bei einer Neubesetzung einer Professorenstelle, entscheidet dieses Gremium welcher der Kandidat\*innen der Uni für die Stelle vorgeschlagen wird.
- **Promotionsausschuss**  
Der Promotionsausschuss dient dazu festzulegen, ob ein\*e Bewerber\*in zum Promotionsverfahren zugelassen wird und wer die Doktorarbeit begutachten soll.



## 12 Studentische Veranstaltungskritik

Die „Studentische Veranstaltungskritik“ (SVK) soll der ständigen Verbesserung der Lehre an der Universität dienen. Alle Studierenden erhalten in jeder von ihnen besuchten Vorlesung gegen Mitte des Semesters einen Fragebogen. Die Ergebnisse werden anschließend veröffentlicht und von den Dozent\*innen bei kommenden Veranstaltungen berücksichtigt. Darüber hinaus wird auf Grundlage der SVK der Weierstraß-Preis für besonders gute Lehre an den oder die beste\*n Dozent\*in und an den oder die beste\*n Übungsleiter\*in vergeben.



# 13 Veranstaltungen

Die Fachschaft organisiert ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten.

An der ersten nehmt ihr gerade schon teil: Die Orientierungsphase. Auch in der kalten Jahreszeit mangelt es nicht an Gelegenheiten sich in gemütlicher Runde zu treffen. In den kommenden Monaten könnt ihr unter anderem beim Ersti-Kaffeetrinken mit vielen Professor\*innen, Mitarbeiter\*innen und älteren Studierenden in Kontakt kommen. Kurz vor Weihnachten findet außerdem ein gemeinsamer Besuch des Weihnachtsmarktes und die allseits beliebte Weihnachtsfeier statt.

Das Ende des Sommersemesters feiern wir mit dem großen Fakultätsgillen, wo wir gemeinsam mit den Informatikern und Mathematikern ein Sommerfest veranstalten.

Zudem veranstalten wir monatlich einen Spieleabend im Senatssaal, bei dem wir Pizza bestellen und ihr gerne auch eigene Spiele mitbringen könnt. Die Einladung zum Spieleabend verteilen wir über den Aktive-ET, Studi-ET und Studi-CE Mailverteiler und auf unserer Website.



# 14 Zu Prüfungen

## Prüfungen

Grundlegend gibt es zwei verschiedene Prüfungsarten: Schriftliche und mündliche Prüfungen.

Schriftliche Prüfungen sind ähnlich zu den Klausuren in der Schule. Ihr müsst in ca. 1,5 - 3 Stunden eine Reihe von Aufgaben lösen. Mit dieser Form werdet ihr in den ersten vier Semestern am meisten zu tun haben. Die schriftlichen Prüfungen finden (fast) immer in den Semesterferien statt.

Mündliche Prüfungen werden euch im Laufe eures Studiums immer häufiger begegnen. In vielen Wahlpflichtfächern im Hauptstudium und im Masterstudium werden oftmals nur mündliche Prüfungen angeboten. Hier haben alle Professor\*innen ihre Eigenheiten wie die Prüfungen ablaufen. Auch die Termine sind von Professor\*in zu Professor\*in unterschiedlich. Manche bieten nur ein paar Termine im Semester an, bei anderen kann man innerhalb von einer Woche einen Termin für eine Prüfung bekommen.

## Prüfungsanmeldung

Die Prüfungsanmeldung funktioniert komplett über PAUL.

Im Bereich „Studium - Prüfungsverwaltung“ könnt ihr euch während des Anmeldezeitraums für Prüfungen im laufenden Semester anmelden. Im Wintersemester 2024/2025 geht die Anmeldephase vom 21.10.24 bis zum 21.11.24. Der Termin und der Ort für die Prüfung wird auch in PAUL bekanntgegeben. Den Anmeldezeitraum findet ihr jedes Semester hier: <http://go.upb.de/pruefungsanmeldung>.

Für mündliche Prüfungen funktioniert die Anmeldung ganz genau so. Nur, dass ihr hier einen Termin mit eurem Dozenten ausmachen müsst, der diesen dann bei PAUL einträgt. Bitte beachtet, dass die Anmelde-



verfahren bei Veranstaltungen anderer Fakultäten (zum Beispiel WiWi-Veranstaltungen der Wings) oft anders ablaufen.

## **Prüfungsabmeldung**

Wenn du dich schlecht vorbereitet fühlst oder dir die Vorbereitungszeit zwischen zwei Klausuren doch kürzer vorkommt als gedacht, hast du bis zwei Tage vor der Klausur die Chance, dich bei PAUL von der Prüfung abzumelden.

## **Krankheit**

Wenn du zu einer Prüfung krank bist, kannst du dich mit einer Krankmeldung von der Prüfung abmelden. Du brauchst die Bescheinigung eines Arztes, die du zusammen mit deiner Abmeldung bis drei Tage nach der Klausur in den Briefkasten des Prüfungssekretariats einwirfst. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung reicht nicht aus, da eine Prüfungsunfähigkeit attestiert werden muss.

## **Anrechnung von Prüfungs- und Studienleistungen**

Wenn du bereits an einer anderen Universität Prüfungs- und Studienleistungen erbracht hast, können diese an der Uni Paderborn angerechnet werden. Im Zweifel wird der Inhalt der von dir gehörten Veranstaltungen durch den Prüfungsausschuss geprüft. Darüber hinaus sind auch Leistungen aus einer absolvierten Ausbildung für einige Fächer anrechenbar. Das einfachste ist, das mit den zuständigen Professoren und dem Praktikumsbeauftragten zu klären.



## 15 Studienberatung Elektrotechnik



Die Studienberatung ET besteht aus fünf studentischen Hilfskräften (SHKs) und sechs Fachberatern. Bei uns könnt ihr allgemeine Studieninformationen bekommen, aber auch bei konkreten Problemen wie z.B. einem Studienfachwechsel, Anrechnungen von Leistungen und Stellen von Anträgen stehen wir euch mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Infos über uns und zum Studium findet ihr auf:

<https://go.upb.de/studi.et>

Erreichen könnt ihr uns immer per Mail oder telefonisch unter:  
[studienberatung@ei.upb.de](mailto:studienberatung@ei.upb.de), Tel. 0525-60 3202

oder persönlich während unserer Sprechzeiten im Büro in P1.3.38.



# 16 PAUL-Studierendenbetreuung Elektrotechnik

## Studierendenbetreuung LVM ET

Dipl.-Ing. Martin Bober

P1.3.12

### Sprechstunden:

Dienstag 13.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr



Die PAUL-Studierendenbetreuung Elektrotechnik ist die erste Anlaufstelle im Institut Elektrotechnik und Informationstechnik (EIM-E) für alle Probleme, die PAUL im elektrotechnischen Bereich betreffen. Betrieben wird das Büro durch die Mitarbeiter des Lehrveranstaltungsmanagements Elektrotechnik, kurz „LVM ET“ und bietet an drei Tagen die Woche und nach Vereinbarung ihre Sprechstunden an. Das Büro ist für folgende Probleme zuständig:

- Probleme mit An- und Abmeldung von Modulen (M.048.xxxxx) des Instituts EIM-E



- Probleme mit An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen (L.048.xxxxx) des Instituts EIM-E
- Beratung bei Problemen im Studiengang, sofern Sie PAUL betreffen
- Unterstützung bei Korrekturen im Leistungskonto bzw. Unterstützung bei den Korrekturen

Das Büro kann leider nicht bei Problemen

- bei Modulen und Veranstaltungen anderer Institute und Fakultäten,
- bei Problemen mit Prüfungsan- und abmeldungen und
- bei Anmeldungen von Abschlussarbeiten (Bachelor-, Studien- oder Master-Arbeiten)

helfen.

**Kontaktdaten:**

Raum P1.3.12

Sprechstunden und weitere Informationen unter  
<http://go.upb.de/etpaul>



# 17 Ansprechpartner

## Studierendensekretariat

Hier wird euch bei Problemen mit Ein- und Umschreibungen, Studiengangswechsel, Bescheinigungen, Rückmeldungen, Beurlaubung sowie weiteren formellen Angelegenheiten geholfen.

Elektrotechnik:

Christiane Klaus-Zessin (christiane.zessin@zv.upb.de, Tel. 60 3385, A0.339)

Computer Engineering:

Meike Jahnich (meike.jahnich@zv.upb.de, Tel. 60 5058, B0.321)

Wirtschaftsingenieurwesen:

Sarah Lüttig (sarah.luettig@zv.upb.de, Tel. 60 5052, B0.312)

## Prüfungssekretariat

Die Mitarbeiter\*innen der Prüfungssekretariate sind eure Ansprechpartner\*innen für alle Prüfungsangelegenheiten. Sie sind zuständig für die Anmeldungen und Abmeldungen zu Prüfungen, für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten bei einem Studiengangs- oder Hochschulwechsel. Ihr bekommt dort Informationen über erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen und anschließend euer Bachelor- und Masterzeugnis.

Ramazan Uysal:

zps.eim3@zv.upb.de, C2.213, Tel. 60 4230

Computer Engineering ( Nachnamen A-K)

Ulf Harms-Ensik:

zps.eim2@zv.upb.de, C2.213, Tel. 60 4229

Computer Engineering (Nachnamen L-Z)



Petra Guzinski:

zps.mb2@zv.upb.de, C2.219, Tel. 60 2574

Elektrotechnik (Nachnamen A-K)

Wing Elektrotechnik (Nachnamen A-K)

Sandy Klaholz:

zps.mb1@zv.upb.de, C2.219, Tel. 60 2505

Elektrotechnik (Nachnamen L-Z)

Wing Elektrotechnik (Nachnamen L-Z)

## **Praktikumsbeauftragter**

In dem Elektrotechnik Studium müsst ihr ein Industriepraktikum machen. Mit eurem Praktikumsbericht geht ihr zum\*r Praktikumsbeauftragte\*n und lasst euch dies bestätigen und anrechnen. Ebenso entscheidet der\*die Praktikumsbeauftragte, welche Leistungen als Praktikum angerechnet werden. Habt ihr zum Beispiel bereits eine Ausbildung gemacht könnt ihr euch diese als Praktikum anrechnen lassen. Bitte beachtet, dass es für jeden Studiengang eine Frist gibt, bis zu der das Industriepraktikum abgeschlossen sein muss.

Prof. Dr.-Ing. Reinhold Häb-Umbach (haeb@nt.upb.de, P7.2.05.3, Tel. 05251-60 3626)

<http://go.upb.de/industriepraktikum>

## **Zentrale Studienberatung**

Bei der zentralen Studienberatung könnt ihr euch allgemeine Studieninformationen holen und bei konkreten Problemen (Lernmethoden, Studienfachwechsel, Uniwechsel etc.) beraten werden. Angeschlossen an die zentrale Studienberatung ist auch eine psychologische Beratungsstelle, die auch bei privaten Problemen hilft.

Sekretariat I4.322, zsb@upb.de, Tel. 05251 - 60 2007



## Service Center

Hier könnt ihr alles über die Uni erfahren. Die Mitarbeiter helfen euch soweit sie können und dort findet ihr zum Beispiel Unterlagen für den Bafög-Antrag, Unfallmeldungen und andere Formulare. Ebenfalls könnt ihr euch hier die Studienbescheinigung nachdrucken lassen, wenn diese mal knapp werden sollten und am Ende eures Studiums eure Bachelor- und Masterarbeiten abgeben.

B0.140, [servicecenter@zv.upb.de](mailto:servicecenter@zv.upb.de)



# 18 Studierendenwerk

Das Studierendenwerk betreut diverse Einrichtungen, wie z.B. die Mensa oder die Studentenwohnheime. Wollt ihr euch für ein Zimmer der zahlreichen Studentenwohnheime bewerben, so müsst ihr euch an das Studierendenwerk wenden.

## Delicard

In allen Einrichtungen des Studierendenwerks kann mit der „Delicard“ bezahlt werden. Die Delicard wird für ein Pfand von 5 € vom Studierendenwerk ausgegeben und kann an den Automaten im Mensafoyer mit Bargeld aufgeladen werden. Außerdem kann man die Karten mit seinem Konto verknüpfen und das automatische Aufladungssystem easy-load nutzen. Sie muss jedes Semester unter Vorlage des Studierendenausweises verlängert werden. Die Delicard dient bei der Essensausgabe als Legitimation zur Nutzung der vergünstigten Studierendenpreise, sodass ihr nicht extra den Studierendenausweis vorzeigen müsst. Wo ihr die Delicard bekommt sowie weitere Infos findet ihr unter <https://www.studierendenwerk-pb.de/gastronomie/allgemein/delicard/>.

## Mensa Academica

Die Mensa bietet mit ihren 880 Plätzen den größten Essenssaal. Dort ist es möglich zwischen mehreren Menüs zu wählen, wobei es immer vegane oder vegetarische Angebote gibt. Daneben werden verschiedene spezielle Grillaktionen angeboten, eine Nudeltheke - „so viel wie auf den Teller passt“, eine Salattheke sowie Nachtsch und Getränkespender. Gezahlt wird mit der oben erwähnten „Delicard“. Neu ist, dass man das Essen jetzt auch zum Mitnehmen in einer wiederverwendbaren Schale kaufen kann.



## **Mensa Forum**

Auch wenn sie direkt neben der alten Mensa Academica liegt, bietet sie ein anderes Angebot. Es gibt verschiedene Backwaren und heiße Getränke (Kaffee genießt bei den Studierenden einen hohen Stellenwert). Ihr könnt hier frühstücken mit Brötchen, Backwaren vielem mehr. Außerdem gibt es hier auch Wraps. Ab mittags erhaltet ihr immer eine Reihe von Menüs, die ebenso vegane und vegetarische Gerichte beinhalten. In der Mensa Forum kann ebenfalls nur mit der Delicard bezahlt werden.

## **Picknick**

Hier gibt es verschiedene Snacks und Getränke aus Automaten. Das Picknick bietet viele Gruppentische, an denen man sich mit Kommilitonen in einer Pause oder zur Besprechung/gemeinsamen Lernen treffen kann.

## **Grill | Café**

Das Grill | Café bietet neben dem Mittagsbuffet und den Getränken auch abends ein besonderes Flair. Hin und wieder werden dort Kickerturniere, Quizabende, Bandauftritte und andere Besonderheiten angeboten.

## **Bona Vista**

Hier werdet ihr mit Kaffee, Kuchen, Brötchen und Waffeln versorgt.



## Campus Eck

Im CampusEck erhalten Studierende direkt am Campus aktuelle Informationen zu Fragen an einem Ort, einschließlich Studienfinanzierungs-Beratung, Beratung zu den Wohnanlagen und dem gastronomischen Angebot und vieles mehr. Benötigt ihr Hilfe bei BAföG, Daka-Darlehen oder anderen Finanzierungsthemen? Kommt vorbei und sprecht mit Mitarbeiter/innen des Studierendenwerks, um Unterstützung zu erhalten. Desweiteren finden im Campus Eck regelmäßig Schwerpunkt-Tage statt, bei denen Sprechstunden zu Themen wie Gastronomie, Wohnen, Studienfinanzierung und Soziales angeboten werden.



# 19 Einrichtungen

## Bibliothek

Die Bibliothek ist als Quelle aller Weisheit oft jedoch auch der Anfang von Frust. Ihr findet sie direkt am Haupteingang im Gebäude C der Universität. Hier könnt ihr allerlei Bücher ausleihen, findet aber auch ruhige (und teils recht überfüllte) Lernplätze. Das Ausleihen der Bücher geschieht mit dem Studierendenausweis. Die Leihfristen betragen in der Regel vier Wochen, wobei Bücher mit gelber Markierung auf den Buchrücken nur 24 Stunden ausleihbar sind. Sollte die Leihfrist überschritten werden, wird pro Tag eine Gebühr fällig. Die Leihfristen können online verlängert werden. Dazu müsst ihr euch unter auf [www.katalog.ub.upb.de](http://www.katalog.ub.upb.de) bei „Mein Konto/Anmelden“ einloggen. Der Benutzername ist die Nummer auf eurem Ausweis. Das Standard-Passwort ist euer Geburtsstagsdatum. Beispiel: PS07013XXX als Anmeldename und das Geburtsdatum eintragen (TTMMJJJJ). Des Weiteren sind in der Bib noch Drucker und Internet-PCs zu finden (in Ebene 1 und in Ebene 4 sind Kopierer). Zudem sind Fernleihen möglich und bestimmte Bücher sind im „Magazin“ gelagert. Die werden bei Bestellung (über die Internetseite der Bib) für euch herausgesucht und ihr erhaltet eine E-Mail über euren IMT-Account, sobald ihr sie abholen könnt.

## Digitale Medien

Auf der Internetseite der Bibliothek der Universität findet ihr auf der linken Seite einen Button eBibliothek. Hier könnt ihr unter verschiedensten Diensten auswählen, die euch Bücher als digitale Medien (meistens als PDF) zur Verfügung stellen. Für euch als angehende Ingenieure dürfte der Springerlink ([www.link.springer.com](http://www.link.springer.com), nur aus dem WLAN der Universität oder per VPN von außerhalb erreichbar) am interessantesten sein. Dort sind viele Fachbücher, die Ihr in den Vorlesungen braucht, abgelegt.



## AStA-Copyshop

Mit mehreren Kopierern, Druckern und einem netten Team von acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt euch der AStA Copyservice mit allem, was man zum Vervielfältigen von Vorlesungsmitschriften und Skripten benötigt. Hier könnt ihr entweder eure Hausarbeiten von den Mitarbeitenden drucken und binden lassen, oder selber Unterlagen ausdrucken, scannen und kopieren. Dies funktioniert über die Webseite [asta-print.upb.de](https://asta-print.upb.de) oder per App. Infos hierzu findet ihr unter <https://asta.upb.de/service/copyservice/>

## Fahrradwerkstatt

Neben einem kleinen Werkzeug-Sortiment ist kundiges Wissen rundum die Themen Fahrrad, Wartung und Funktion der Grundstein für den Erfolg eines jeden Fahrradschraubers. Auch die richtige Handhabung der Werkzeuge sollte zum Vorwissen gehören. All dies bekommt ihr in der Fahrradwerkstatt im Innenhof der Universität. Neben der Fahrradpflege und -reparatur, die ihr selbst vornehmen könnt, stehen euch Mitarbeiter gern mit Rat und Tat zur Seite. Solltet ihr handwerklich nicht begabt sein, könnt ihr euren Drahtesel auch abgeben und für einen günstigen Preis repariert wiederbekommen.

## Hochschulsport

Jedes Semester bietet die Uni eine Reihe von Sportkursen an. Das Angebot erstreckt sich vom Tanzkurs über American Football, Billard, Kampfsport bis hin zu Gymnastik. Die Kurse können von allen Studierenden der Uni besucht werden. Nähere Infos findet ihr unter [www.uni-paderborn.de/universitaet/hochschulsport/](http://www.uni-paderborn.de/universitaet/hochschulsport/). Dort findet ihr auch Informationen zum uneigenen Fitnessstudio GTZ.



## 20 Internetdienste

### PAUL

Wer ist eigentlich dieser PAUL?

PAUL steht für „Paderborner Assistenzsystem für Universität und Lehre“. In PAUL erstellt ihr euch euren Stundenplan, bekommt Unterlagen zu Vorlesungen und Übungen und natürlich Informationen zu den Veranstaltungen. Die Anmeldung zu den Prüfungen wird ebenfalls über PAUL abgewickelt.

### Was kann PAUL?

PAUL kann euch euren Stundenplan anzeigen, Unterlagen bereitstellen, euch sagen wann ihr welche Klausur schreibt und euch eure Noten anzeigen. In der Regel kann PAUL alles, was für ein Studium notwendig ist.

### Wie funktioniert PAUL?

Unter <https://paul.uni-paderborn.de> könnt ihr euch mit eurem IMT-Login anmelden, dort findet ihr dann eine Übersicht mit den folgenden Optionen:

Unter „Home“ findet ihr die Informationen die täglich anfallen, also die Nachrichten die beispielsweise Dozenten oder Übungsgruppenleiter verschickt haben.

Unter „Stundenplan“ findet ihr euren Stundenplan.

Unter „Vorlesungsverzeichnis“ findet ihr die Vorlesungsverzeichnisse der letzten Semester.

Beim „Studium“ wird es nun interessant, denn dort erstellt ihr euren Stundenplan für das jeweilige Semester. Dazu müsst ihr links auf „Semesterverwaltung“ und dann auf „Anmeldung zu Veranstaltung“ klicken. In dem Register „1. Studienabschnitt“ findet ihr sämtliche Veranstaltungen des ersten Studienabschnitts.



Ihr müsst euch also nur noch über den Button „anmelden“ zu den Modulen und Veranstaltungen anmelden, und dann habt ihr die Veranstaltungen im „Stundenplan“.

Ganz wichtig ist die Anmeldung für die Prüfungen. Seid ihr nicht in PAUL für den entsprechenden Kurs angemeldet, könnt ihr euch auch nicht für die Prüfung anmelden. Eure Prüfungen könnt ihr unter dem Punkt „Prüfungsverwaltung“ einsehen und verwalten.

Unter „Meine Daten“ findet ihr die Mailweiterleitung, das bedeutet, dass die Nachrichten von PAUL direkt an eure Uni-Mail Adresse weitergeleitet werden. Außerdem könnt ihr hier euer Passfoto für den Studierendenausweis hochladen.

## **IMT Serviceportal**

Im IMT Serviceportal könnt ihr unter der Benutzerverwaltung eure persönlichen Einstellungen bearbeiten, beispielsweise IMT Passwort usw. Die Adresse ist <https://serviceportal.upb.de/>. Einloggen könnt ihr euch wieder ganz normal mit dem IMT Account. Nach dem Einloggen findet ihr dort die verschiedensten Einstellungen.

Im Menüpunkt „Uni-Account Einstellungen“ könnt ihr euer Passwort ändern sowie Rechnerzugänge für die verschiedenen Fakultäten beantragen.

Unter „E-Mail Einstellungen“ findet ihr Einstellungen zu eurem Uni-Mail Account, die Adresse für diesen ist übrigens immer „Benutzername“@mail.upb.de. Hier könnt ihr verschiedene Einstellungen von einer Weiterleitung bis hin zur Spambenachrichtigung vornehmen.

Euer Netzwerkzertifikat könnt ihr unter „Netzwerk Einstellungen“ erstellen, um in der Uni in das „Eduroam“-Netzwerk zu kommen. Der Vorteil am Eduroam ist, dass ihr euch mit diesem Zugang nahezu weltweit an allen Unis ins Internet einloggen könnt. Das Netzwerkzertifikat



bekommt ihr per Mail zugeschickt, ihr müsst es dann nur noch installieren (mit Doppelklick), das Passwort eingeben und euch dann mit dem WLAN „Eduroam“ in der Uni verbinden!

Der Punkt „Weitere Dienste“ ermöglicht es euch, weitere Zugänge und Programme freizuschalten.

## **Microsoft 365**

Microsoft stellt euch als Studierenden der Uni Paderborn über Microsoft 365 Software zur Verfügung, unter anderem sind dies derzeit die Microsoft Office Anwendungen, sowie Teams für Videokonferenzen.

Auf folgender Seite findet ihr weitere Informationen und Anleitungen: [https://hilfe.uni-paderborn.de/Microsoft\\_365](https://hilfe.uni-paderborn.de/Microsoft_365)

## **Notebookcafé**

Das ist eure Anlaufstelle, wenn ihr mal ein kleines Problem mit eurem Notebook oder dem Netzwerk der Uni habt. Die Mitarbeiter helfen euch mit allen Kräften und lösen Probleme zügig. Das Notebookcafé befindet sich im I-Gebäude in Raum I0.401. Informationen zu den Öffnungszeiten gibt es unter <https://imt.uni-paderborn.de/nbc/>.

## **PANDA**

Leider ist PANDA kein niedlicher, kleiner Bär, sondern die Abkürzung für Paderborner Assistenzsystem für Nachrichten, Dokumente und Austausch“. Hier werden Informationen zu Veranstaltungen, wie Vorlesungsfolien, hinterlegt. Wenn ihr in PAUL für einen Kurs angemeldet seid, seht ihr automatisch auch in PANDA den entsprechenden Kurs. Es kann aber auch vorkommen, dass ihr euch selbst zu Veranstaltungen anmelden müsst. Einloggen könnt ihr euch mit eurem IMT-Login. Außerdem bietet PANDA eine Chatfunktion mit allen Studierenden,



die eher selten verwendet wird. Dafür schicken aber die Dozent\*innen gerne mal informative Nachrichten an den gesamten Kurs.



## 21 Der AStA

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist ein Organ der Studierendenschaft. Er vertritt die Studierendenschaft, führt die Beschlüsse des Studierendenparlaments, kurz StuPa, aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung der Studierendenschaft. Der AStA besteht aus dem\*r Vorsitzende\*n, einem\*r oder mehreren Stellvertreter\*innen und den Referent\*innen. Der AStA vertritt die Interessen der Studierenden z.B. gegenüber Rektorat, Uni-Verwaltung und Professoren. So gilt es im gesellschaftlichen Kontext auf die speziellen Probleme der Studierenden der Universität Paderborn hinzuweisen und für Lösungswege einzutreten. Der AStA übernimmt aber nicht nur repräsentative Aufgaben, sondern hilft den Studierenden als ständiger Ansprechpartner bei Problemen weiter. Neben den hochschulpolitischen Aspekten der Arbeit des AStA betreibt er den Copy-Service und ist mehrmals im Jahr der Veranstalter großer Uni-Partys (z.B. Sommerfest und Co). Der AStA wird einmal im Jahr vom StuPa gewählt. Am Ende des Sommersemesters sind die Studierenden der Universität Paderborn aufgerufen, die Mitglieder des StuPa zu wählen. Die Legislaturperiode beginnt am 1. Oktober des Jahres und endet am 30. September des folgenden Jahres.



## 22 Locations

Hier eine kleine Liste von Locations die wir empfehlen können:

### Clubs

Residenz	Marienstraße 1-3
Capitol	Leostraße 39
Container	Marienstraße 20
Franz Ferdinand	Marienstraße 9

### Cocktailbars

Havanna	An der alten Synagoge 1
BarCelona	Rathausplatz 7
Weekend	Rosenstraße 25
Hemingways	Kamp 8
Marys Bar	Marienplatz 16

### Kneipen

Zeitgeist	Westernstraße 27
Sputnik	Imadstraße 7
Auld Triangle	Kasseler Mauer 11
Susi's Unverschämt	Franziskanergasse 4
Black Sheep	Ükern 28
Munchies	Kamp 37
Globetrotter	Heierstraße 17
Lötlampe	Warburger Straße 37
Königskeller	Marienstraße 26
AKKA	Giersstraße 31
Limericks	Marienstraße 2





## BACHELOR OF SCIENCE ELEKTROTECHNIK V7

# 23 Studienverlaufspläne

Semester		Höhere Mathematik A (8 LP)	Grundlagen der Elektrotechnik A (8 LP)	Experimentalphysik für ET (6 LP)	Grund der Programmierung für Ingenieure (6 LP)	Projekt angewandte Programmierung (6 LP)
1						
2		Höhere Mathematik B (8 LP)	Grundlagen der Elektrotechnik B (8 LP)	Technische Mechanik für ET (6 LP)	Werkstoffe (5 LP)	Digitalechnik (5 LP)
3		Höhere Mathematik C (8 LP)	Laborpraktikum 1 (4 LP)	Energieelektronik (5 LP)	Halbleiterbauelemente (5 LP)	Rechnerarchitektur (5 LP)
4		Stochastik für Ingenieure (6 LP)	Laborpraktikum 2 (4 LP)	Systemtheorie (6 LP)	Messtechnik (6 LP)	Signaltheorie (6 LP)
5		WPM IT, NM oder EAT (6 LP)	Elektromagnetische Feldtheorie (6 LP)	Signal- und Informationsübertragung (5 LP)	Analyse und Entwurf elektronischer Schaltungen (5 LP)	Regelungstechnik (5 LP)
6		Informationstechnik (6 LP)	Nano- und Mikrosysteme (6 LP)	Energie- und Automatisierungstechnik (6 LP)	Abschlussarbeit (5 LP)	
				Arbeitsplan		Bachelorarbeit
						Technisches Schreiben (3 LP)

● Mathematik

● Informatik

● Elektrotechnik

● Physik / Maschinenbau

● Wahlpflichtmodul

## BACHELOR OF SCIENCE COMPUTER ENGINEERING V4

Semester							
1	Höhere Mathematik A (8 LP)	Grundlagen der Elektrotechnik A (8 LP)	Programmierung I (8 LP)	Modellierung (6 LP)			
2	Höhere Mathematik B (8 LP)	Grundlagen der Elektrotechnik B (8 LP)	Programmierung II (8 LP)	Digitaltechnik (6 LP)			
3		Habitatbauelemente für Computer-Engineering (5 LP)	Grundlagen des VLSI-Entwurfs (5 LP)	Datenstrukturen und Algorithmen (8 LP)	Rechnerarchitektur (6 LP)		Praktikum Mikrocontroller und Interface-Elektronik (6 LP)
4	Stochastik für Ingenieure (5 LP)	Signaltheorie (5 LP)	Systemtheorie (5 LP)	Betriebssysteme (6 LP)	Proseminar (4 LP)		Gesellschaft und Informatik (5 LP)
5	Wahlpflichtmodul (6 LP)	Signal und Informationsübertragung (5 LP)	Einführung in Data Science (5 LP)	Rechnernetze (5 LP)	Systementwurf-Teamprojekt (6 LP)		
6	Wahlpflichtmodul (6 LP)	Wahlpflichtmodul (6 LP)	Wahlpflichtmodul (6 LP)	Abschlussarbeit (15 LP)	Bachelorarbeit		

Computer Engineering  
Wahlpflichtmodul

Elektrotechnik  
Soft Skills

Informatik

Mathematik



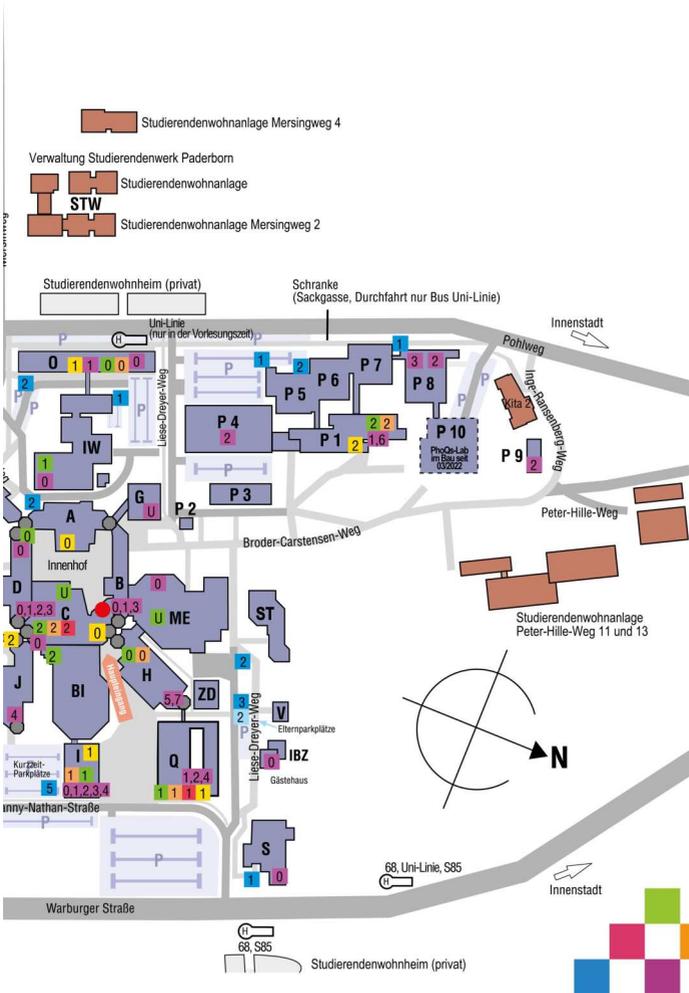
Modul	LP	Lehrveranstaltung	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	
			Workload / h						
Höhere Mathematik I	16	Höhere Mathematik A für ET	240						1. Studienjahr
		Höhere Mathematik B für ET		240					
Grundlagen der Elektrotechnik A	8	Grundlagen der Elektrotechnik A	240						
Grundlagen der Elektrotechnik B	8	Grundlagen der Elektrotechnik B		240					
Management	5	Marketing	75						
		Personal, Organisation und Führung	75						
Accounting and Finance	5	Steuern und Jahresabschluss		90					
		Investition und Finanzierung		60					
Grundlagen der Nachhaltigkeit	4	Grundlagen der Nachhaltigkeit		120					
Technische Mechanik für Elektrotechniker	6	Technische Mechanik für Elektrotechniker		180					
Experimentalphysik	6	Experimentalphysik	180						
Datenverarbeitung	8	Grundlagen der Programmierung für Ingenieure			180				
		Projekt Angewandte Programmierung			60				
Höhere Mathematik II	8	Höhere Mathematik C für ET			240			2. Studienjahr	
Halbleiterbauelemente für Wlmg ET	5	Halbleiterbauelemente für Wlmg ET			150				
		Energietechnik			150				
Messtechnik	5	Messtechnik				150			
Signaltheorie	5	Signaltheorie				150			
Systemtheorie	5	Systemtheorie				150			
Laborpraktikum für Wlmg ET	4	Laborpraktikum für Wlmg ET				120			
Grundzüge der Volkswirtschaftslehre	9	Mikrotheorie				135			
		Makrotheorie				135			
Arbeits- und Betriebsorganisation	8	Projektmanagement			90				
		Zirkuläre Produktion für Wlmg				150			
Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts	5	Wirtschaftsprivatrecht					150		
Sprachen	3	Sprachen					90		
Wahlpflichtbereich Methoden der Wirtschaftsinformatik	5	Ein Modul aus dem Katalog Methoden der Wirtschaftsinformatik					150		
Pflichtmodul aus Technischem Wahlpflichtkatalog I	5	Lehrveranstaltung aus gewähltem Pflichtmodul					150		
Pflichtmodul aus Technischem Wahlpflichtkatalog II	5	Lehrveranstaltung aus gewähltem Pflichtmodul					150		
Wahlpflichtmodul aus Technischem Wahlpflichtkatalog I	6	Lehrveranstaltung aus gewähltem Wahlpflichtmodul						180	
Wahlpflichtmodul aus Technischem Wahlpflichtkatalog II	6	Lehrveranstaltung aus gewähltem Wahlpflichtmodul						180	
Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich	10	Module aus dem Katalog des wirtschaftswissenschaftlichen Wahlpflichtbereichs					150	150	
Abschlussmodul Bachelorarbeit	15	Schriftliche Bachelorarbeit						360	
		Mündl. Verteidigung						90	
<b>Summe Workload / h</b>			<b>810</b>	<b>930</b>	<b>870</b>	<b>990</b>	<b>840</b>	<b>960</b>	
<b>Summe LP</b>	<b>180</b>		<b>27</b>	<b>31</b>	<b>29</b>	<b>33</b>	<b>28</b>	<b>32</b>	





traße

Innenstadt



# 25 Stadtplan: Standorte der Universität



## 26 Kontakte im Überblick

Fachschaftsraum	P1.5.16.1 05251/60 3051
E-Labor	P1.5.16.2 05251/60 3387
Poolräume	P7.2.02.1 P1.6.12.4
Studienberatung	P1.3.38 05251/60 3202
PAUL- Studierendenbetreuung ET	P1.3.12
Lernzentrum	P1.7.09.3
ASTA	ME.U.205 05251/60 3174
Prüfungssekretariat (ET)	C2.219
Prüfungssekretariat (CE, ESE)	C1.213
Prüfungssekretariat (Wing)	C2.219
Service Center	B0.140
Zentrale Studienbera- tung	I4.322 05251/60 2007





Viel Erfolg